Technisches Merkblatt



weber.top 206 AquaBalance

Edelkratzputz extra weiß

Extra weißer, mineralischer Edelkratzputz mit Marmorkorn und Glimmer, biozidfrei.

Anwendungsgebiet

- hervorragender, dauerhafter Schutz gegen Algen und Pilze
- als Oberbeschichtung für weber.therm Dämmputz und weber. therm WDVS
- als Oberputz auf weber.dur Unterputzen

Produkteigenschaften

- · ohne Biozide, ohne Konservierungsmittel
- oberflächenaktiv, hydrophil, für einen ausbalancierten Feuchtehaushalt
- extra weißes Erscheinungsbild

Anwendungsgebiet

weber.top 206 AquaBalance Edelkratzputz extra weiß ist ein Oberputz für außen und innen auf weber.dur Unterputzen sowie eine Oberbeschichtung für weber.therm Dämmputz und weber.therm Wärmedämm-Verbundsysteme.

Produktbeschreibung

weber.top 206 AquaBalance ist ein werksmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung

Weißzement, Weißkalkhydrat, klassierte mineralische Zuschläge, Glimmer, kalk-, zement- und lichtechte Pigmente, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund

Produkteigenschaften

ohne Biozide, ohne Konservierungsmittel

oberflächenaktiv, hydrophil, für einen ausbalancierten Feuchtehaushalt

schafft ein gesundes Wohnklima durch optimale Wasserdampfdurchlässigkeit

bietet den hohen Schlagregenschutz der Beanspruchungsklasse III nach DIN 4108

Selbstreinigungseffekt

extra weißes Erscheinungsbild

ansprechende, harmonische Edelkratzputzstruktur

ist maschinell und von Hand zu verarbeiten

Technische Werte

Druckfestigkeit	≥ 1 N/mm²
Wasseraufnahmekoeffizient w (DIN 18550)	< 0,5 kg/m²·√h
Koeffizient der Wasserdampfdurchlässigkeit μ (DIN EN 998-1)	≤ 20
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke s _d (DIN EN ISO 7738-2)	< 0,1 m
Kategorie der kapillaren Wasseraufnahme (DIN EN 998-1)	W 1
Maximale Wasseraufnahme	650 g/m²
Austrocknung bei 20 °C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit in 18 h	450 g/m²
Kategorie der Druckfestigkeit (DIN EN 998-1)	CSI
Mörtelgruppe (DIN 18550)	PII
Brandverhalten (EN 13501-1)	A1

Qualitätssicherung

weber.top 206 AquaBalance unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung nach DIN EN 998-1.

Allgemeine Hinweise

Frische Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen. Anwendung und Ausführung gemäß DIN 18 350 VOB/C und DIN 18 550.

Stand: 24. Juni 2020 Seite 1/2

Technisches Merkblatt



weber.top 206 AquaBalance

Edelkratzputz extra weiß

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln.

Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen.

Besondere Hinweise

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen, sowie Auswirkungen von Verarbeitung und Struktur kann der Putzfarbton vom Muster abweichen. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechtigte Materialbeanstandung dar.

Material für ein Objekt möglichst auf einmal bestellen. Unterschiedliche Chargen untereinander mischen.

weber.top 206 AquaBalance mit ausbalanciertem Feuchtehaushalt

bietet einen sehr hohen und dauerhaften Schutz

gegen Algen- und Pilzbefall.

Ständig erhöhte Feuchtigkeit sowie Schmutzanhaftungen, z.B. in Spritzwasserbereichen, bei fehlerhafter Entwässerung und bei Bepflanzung in direkter Fassadennähe können

Algen- und Pilzbefall fördern.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken und frei von Staub und haftmindernden Substanzen sein.

Der Unterputz muss ausreichend aufgeraut sein.

Je nach Witterung kann der Unterputz gegebenenfalls vorgenässt werden.

Standzeiten des jeweiligen Putzgrundes beachten.

Verarbeitung

Während der Verarbeitung und Austrocknung darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5°C absinken.

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

maschinell: Der Mörtel kann mit allen üblichen Putzmaschinen verarbeitet werden (siehe Ausrüstungsplaner).

von Hand: Den Inhalt eines Sackes mit der angegebenen Menge Wasser gründlich durchmischen, so dass eine verarbeitungsgerechte Konsistenz entsteht.

Den Mörtel in einer Dicke von 10 mm + Kornstärke von oben nach unten gerüstlagenweise aufbringen.

Um Gerüstansätze zu vermeiden, immer frisch in frisch arbeiten.

Den frischen Putzmörtel mit einer Zahnkartätsche egalisieren, um eingeschlossene Luftblasen zu entfernen.

Nach ausreichender Erhärtung des Putzes ist die Oberfläche mit dem Edelputzkratzer spezial in einer gleichmäßig kreisenden Bewegung zu kratzen (nach dem Kratzen beträgt die Oberputzdicke ca. 10 mm). Die gekratzte Putzoberfläche von oben nach unten abfegen.

Verbrauch / Ergiebigkeit 3 mm Körnung: ca. 21,0 kg / m² Verpackungseinheiten Gebinde Einheit Papiersack 30 kg

Produktdetails

Körnungen:

3 mm

Standardweiß:

Diamant 0020